Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 51/032/2009

Federführung: Abt. 51 - Jugend und Familie	Datum: 22.10.2009
Verfasser: Franz-Josef Kröger	AZ: 510-00

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ausschuss für Jugend, Familie und Senioren	19.11.2009	Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Soziales	24.11.2009	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	08.12.2009	Entscheidung

Gegenstand der Vorlage

Wahrnehmung von Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe durch die Stadt Lohne

Sachverhalt:

Aufgrund der „Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe durch kreisangehörige Städte und Gemeinden im Landkreis Vechta“ vom 15.11.2006 nimmt die Stadt Lohne Aufgaben der Jugendhilfe zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege wahr. Die Vereinbarung ist bis zum 31.12.2009 befristet.

Zwischenzeitlich liegt der Entwurf einer neuen Vereinbarung vor, die rückwirkend zum 01.01.2009 in Kraft treten und bis zum 31.12.2012 gelten soll. Der Inhalt ist mit den anderen Städten und Gemeinden abgestimmt. Der Entwurf der Vereinbarung ist beigelegt.

Der Umfang der Aufgaben ist grundsätzlich nicht geändert. Es bleibt allerdings zu bedenken, dass zwischenzeitlich auch (weitere) Kinderkrippen und ein Kinderhort in Betrieb genommen wurden und somit der Arbeits- und Kostenaufwand zunimmt.

Die wesentliche Änderung ist in § 2 Abs. 3 geregelt, die auch ursächlich für das rückwirkende Inkrafttreten der Vereinbarung ist. Der Landkreis Vechta zahlt rückwirkend ab 01.01.2009 Investitionskosten zur Schaffung von Krippen- und Großtagespflegeplätzen (pro Platz 2.800 Euro) und beteiligt sich an den Betriebskosten der Kinderkrippen (pro Gruppe jährlich 17.000 Euro bzw. bei Gruppen mit mehr als sechs Stunden täglicher Betreuungszeit 22.000 Euro). Die Beteiligung des Landkreises Vechta an den Betriebskosten umfasst in etwa die Hälfte des jährlichen Defizits.

Die Laufzeit der Vereinbarung wurde auf den 31.12.2012 begrenzt, weil durch die Einführung des Rechtsanspruchs auf einen Krippenplatz zum 01.08.2013 möglicherweise eine Änderung der Vereinbarung notwendig wird.

Finanzierung:

Die Kosten für die Wahrnehmung von Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe werden wie bisher im Haushaltsplan veranschlagt.

Beschlussvorschlag:

Der neuen Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe durch kreisangehörige Städte und Gemeinden im Landkreis Vechta wird zugestimmt.

H. G. Niesel